

Das Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

## Schulprogramm denkmal aktiv 2020/21

## Ab sofort können sich Schulen bundesweit für die Teilnahme bewerben

Von heute an bis zum 5. Mai 2020 können sich weiterführende Schulen aller Schulformen für die Teilnahme am Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) "denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule" im Schuljahr 2020/21 bewerben.

Mit dem "denkmal aktiv"-Programm wirbt die DSD seit 2002 für das Baudenkmal als schulischen Lernort. Die Idee von "denkmal aktiv" ist einfach und konkret. Schüler sollen Denkmale erleben, das kulturelle Erbe als Teil der eigenen Geschichte kennen und verstehen Iernen und sich ihrer Verantwortung für den Erhalt der Baukultur bewusst werden. Die Teilnehmer-Schulen werden von der DSD fachlich und organisatorisch begleitet und finanziell mit 1.900 Euro unterstützt.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz möchte so die Lernpotentiale des regionalen Kulturerbes für den Schulunterricht erschließen helfen und junge Menschen zu einer nachhaltigen Beschäftigung mit Denkmalen anregen.

Bei der Durchführung ihres Schulprogramms kann die DSD auf die Mitwirkung von Partnern bauen, die in den Ländern oder auch bundesweit Schulprojekte unterstützen, wie beispielsweise der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), der dazu aufruft, sich in "denkmal aktiv"-Projekten den Bau- und Gründenkmalen in ihrem Bezug zur umgebenden Umwelt zu widmen oder die Deutsche UNESCO-Kommission, die auch Schirmherrin von "denkmal aktiv" ist, und Schulen dazu ermuntert, sich mit dem UNESCO-Welterbe in Deutschland zu beschäftigen.

Weitere Partner sind das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Museumsakademie, die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin, das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, die Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen im Land Brandenburg, das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, die Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne in NRW, das Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Bildung Sachsen-Anhalt, das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur und das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen unter www.denkmal-aktiv.de/teilnahme